

16. September 2003

Plank: NÖ Biogasoffensive ist voller Erfolg Präsentation bei der Tullner Agrar Messe

Die Biogasoffensive des Landes Niederösterreich, welche durch Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank im November vergangenen Jahres „eingeläutet“ worden ist, hat bereits voll durchgeschlagen. Die neuesten Perspektiven werden anlässlich der „Vortragsveranstaltung Biogas“ des Niederösterreichischen Arbeitskreises Biogas bei der Agrarmesse in Tulln am Eröffnungstag, 17. September, präsentiert. Die beteiligten Institutionen NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Land Niederösterreich, Agrar Plus und NÖ Landesakademie werden die neuesten Biogas-Entwicklungen auf den Sektoren Technik, Förderung, Bewilligung und Beratung bekannt geben. Auch der NÖ „Biogas-Informationenfolder“ und der neue „NÖ Biogas-Leitfaden“ werden vorgestellt. Die Besucher des Fachseminars erhalten mit der Einladung einen ermäßigten Messeneintritt.

Ab 1. Jänner 2003 wurden sechs Anlagen mit einer Gesamtleistung von 591 kW genehmigt. sieben Verfahren von Anlagen mit einer Gesamtleistung von 1,26 MW laufen derzeit, werden aber bis Oktober bzw. November dieses Jahres abgeschlossen sein. Neu in Betrieb genommen wurden 2003 zwei Anlagen mit 510 kW. „Es ist damit zu rechnen, dass zehn weitere Anlagen bis Ostern 2004 zur Genehmigung eingereicht werden, womit mindestens 1,5 MW noch dazukommen. Damit ist das Konzept zur Forcierung der Biogastechnologie bereits zu einem großen Teil aufgegangen, und wir können bezüglich der Erfüllung der Vorgaben des Ökostromgesetzes zuversichtlich sein; die ein Prozent aus Biogasanlagen sind sicherlich kein unerreichbares Ziel. Um hier nicht nachzulassen, müssen aber weiterhin alle Anstrengungen gebündelt werden, um die optimale Beratung für technisch hochwertigste Anlagen zu bieten“, betont Plank.

Gerhard Bonelli, der für den Bereich Umwelt und Energie bei der NÖ Landesakademie zuständig ist, betont, „dass der NÖ Arbeitskreis Biogas der Landesakademie versucht, durch wissenschaftliche Analyse den Weg für die NÖ Biogasoffensive zu ebnet. So wurde die Studie ‚Biogas, eine ökologische, volks- und betriebswirtschaftliche Analyse‘ über die Wirtschaftlichkeit der Anlagen erstellt, deren erste Ergebnisse bereits das grüne Licht für die Befassung mit dem Thema Biogas gaben und deren Gesamtergebnis in Kürze vorliegen wird. Weiters wurde eine Schadstoffuntersuchung abgeschlossen, welche insbesondere den Biogasanlagen für NAWAROS ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt hat. Weitere wichtige Aufgaben werden sein, die Technik immer weiter zu optimieren, um den maximalen wirtschaftlichen Erfolg zu erzielen.“

Weitere Informationen: Dr. Michael Mayer, NÖ Landesakademie, Telefon 02742/294-17428.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at